

Stadtnachrichten

Informationen und amtliche Mitteilungen
der Stadtgemeinde Lilienfeld



44. Jahrgang

Nr. 1

Februar 2019

Miteinander. Lilienfeld. - Vernetzt: auf allen Ebenen!

Zu einem politischen „Get-together“ der besonderen Art kam es beim traditionellen Kommunalempfang Anfang 2019 des NÖ Gemeindebundes. Mitte Jänner haben die Interessenvertreter der ÖVP - Gemeinden ihre Mandatare und Funktionäre wieder ins Auditorium Grafenegg geladen. Rund 1.500 Gäste sind dieser Einladung von Gemeindebundpräsident Alfred Riedl gefolgt, um in bewährter Weise Rückschau auf das abgelaufene sowie einen Ausblick auf das kommende Jahr zu wagen. „Neben Plänen und Vorhaben zur Stärkung des ländlichen Raums, zur Kinderbetreuung, Pflege, Digitalisierung, Gesundheitsversorgung und Steuerentlastung, erfuhren wir auch die Gelegenheit Größen aus Politik, Wirtschaft und der Einsatzorganisationen zu treffen. Der persönliche Kontakt zu Entscheidungsträgern aller Gebietskörperschaften ist für erfolgreiche Kommunalarbeit unverzichtbar.



Unsere Gemeinde hat davon schon oft profitiert“, ist sich Bürgermeister Wolfgang Labenbacher sicher. Stellvertreter Vizeortschef Manuel Aichberger ergänzt, „Mit Gemeindebundpräsident Alfred Riedl, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sowie Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka und Bundeskanzler Sebastian Kurz konnten wir die absoluten Politspitzen der Republik, im Land und auf Gemeindeebene zum persönlichen Gespräch treffen. Uns alle verbindet eine langjährige gute Bekanntschaft und bewährte vertraute Zusammenarbeit - nicht zuletzt zum Vorteil Lilienfelds“. Für die musikalische Umrahmung zeichnete das Jugendsinfonieorchester Niederösterreich unter der Leitung von Dirigent Vladimir Prado verantwortlich. Peter Madlberger führte als Moderator durch den Vormittag. Mit den Klängen des obligaten Radetzky marsches und der NÖ Landeshymne als krönender Abschluss wurde zum gemeinsamen Ausklang am Mittagsbuffet in der „Reitschule“ übergeleitet.



AB JETZ KÖNNEN SIE MIT RECHT BEHAUPTEN, DASS IHR ANWALT SCHNEIDER IST. Denn Alfred Schneider kümmert sich in seiner Anwaltskanzlei in Lilienfeld sowohl persönlich als auch kompetent um Ihr rechtliches Anliegen.

3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 2, Tel.: (02762) 55280, Fax: DW 20, office@derschneider.at, www.derschneider.at

NÖ Hundehaltegesetz § 8 Führen von Hunden



Der Halter oder die Halterin eines Hundes darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.



MARKIERUNGEN Markier- und Bodentechnik



Natursteinteppich

Beschichtung



**DER SPEZIALIST,
WENN ES UM BODENTECHNIK GEHT**

www.hickelsberger.at



Wir lassen Sie nicht im Stich!

- Kostenlose Beratungsgespräche
- Laufende Kontrollen
- Lokaler Ansprechpartner
- Rasche Verfügbarkeit von Betreuungskräften • Flexibilität



Seit vielen Jahren ist die **AIS 24 Stunden Betreuung** einer der führenden privaten Anbieter für ganz Österreich. Durch die **jahrelange Erfahrung** sind eine professionelle und hochwertige Vermittlung von selbstständigen Personenbetreuern und die dementsprechende Weiterbetreuung im Laufe der Betreuung möglich.

Im **hauseigenen Trainingscenter** werden Betreuungskräfte entsprechend den individuellen Bedürfnissen der zu betreuenden Klienten optimal vorbereitet. Durch das **laufende Betreuungs- & Besuchskonzept** durch Frau Drinic ist eine optimale Entlastung der Angehörigen möglich. 100%ige Rechtssicherheit sowie die gesamte organisatorische Abwicklung sind unter anderem Leistungen der AIS 24 Stunden Betreuung.



Lokaler Ansprechpartner für:
St. Pölten, St. Pölten-Land und Lilienfeld

AIS 24 Stundenbetreuung
Vesna Drinic

Bahnhofstraße 4, 3150 Wilhelmsburg
Mobil: +43 (0) 664 / 92 000 60
Tel.: +43 (0) 2746 / 30 144
drinic@ais-24stundenbetreuung.com

www.ais-24stundenbetreuung.com



Ehrungen und Gratulationen



Den

101. Geburtstag

feierte am 13. Dezember 2018

Frau Christine BILLENSTEINER,

Kolmstraße 2.

*

Den **90. Geburtstag** feierte am 17. Dezember 2018 Frau **Auguste WURM**, Zögersbachstraße 21, und am 25. Jänner 2019 Frau **Wilhelmine KÖNIG**, Marktler Straße 22.

*

Den **85. Geburtstag** feierte am 17. Dezember 2018 Herr **Johann WERANI**, Vivenotstraße 34, und am 24. Jänner 2019 Herr **Franz WAGNER**, Kolweißgasse 16.

*

Den **80. Geburtstag** feierte am 30. Dezember 2018 Herr **Kurt GRABNER**, Vivenotstraße 34, am 4. Jänner 2019 Frau **Hedwig PRACK**, Am Büchl 1, am 7. Jänner 2019 Frau **Heida RENNHOFFER**, Herzog-Leopold-Straße 17, und am 12. Jänner 2019 Frau **Maria WALLNER**, Bergknappengasse 9.

Den Jubilarinnen und Jubilaren wurde eine Ehrengabe der Stadt durch Bürgermeister Wolfgang Labenbacher überbracht.



**Noch
keine Idee
für ein
Geburtstagsgeschenk?**

Wiese des Alpinski laufs



Einkaufsstadt
Lilienfeld

Gutschein
10 €



Matthias Zdarsky
1854-1940

Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden. Bei allen gekennzeichneten Betrieben einzulösen.

Lilienfeld: Bezirkshauptstadt im waldreichsten Bezirk Österreichs, Zisterzienserstift & Park, Musik- und Kultursommer, Schi- und Wanderberg Muckenkogel (Sessellift), Heimatmuseum

GESCHÄTZTE LILIENFELDERINNEN UND LILIENFELDER, LIEBE JUGEND!



2019 ist für uns in der Gemeinde ein arbeitsintensives Jahr. Der Voranschlag für das laufende Jahr wurde am 18. Dezember 2018 im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Dafür danke ich allen Gemeinderätinnen und Gemein-

deräten. Der einstimmige Beschluss zeigt auch an, dass wir uns im Gemeinderat in der Arbeit für Lilienfeld einig sind. Wir praktizieren ein offenes und ehrliches Miteinander. Wir besprechen die Themen vorweg und ich versuche möglichst alle Mandatare einzubinden.

Im Gemeindehaushalt sind Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von insgesamt rund 9,1 Millionen Euro. Im außerordentlichen Haushalt sind viele Projekte vorgesehen, die weit in die Zukunft hinein die Entwicklung unserer Stadt positiv beeinflussen werden.

Der Voranschlag zeigt, dass wir viel vorhaben:

Der Zubau im Kindergarten Lilienfeld für eine dritte Gruppe ist mit € 450.000,— veranschlagt. Wir wollen damit die Betreuung für Kinder ab zweieinhalb Jahren ermöglichen. Das wird vielen Familien helfen und Unterstützung geben. Derzeit läuft die Ausschreibung der verschiedenen Gewerke. In der Gemeinderatssitzung im März sollen die Aufträge vergeben werden. Baubeginn wird im Mai sein. Der Zeitplan ist mit dem Kindergarten Lilienfeld abzusprechen und zu koordinieren.

Der Wohnungsbau am Sägegelände soll durch die Frieden im Frühjahr begonnen werden. Als Gemeinde stellen wir die Rohtrasse der Straße, die notwendigen Abwasserkanäle und die Wasserversorgung dafür her. Der Auftrag dazu ist an die Firma Swietelsky als Best- und Billigstbieter vergeben. Erfreulich ist, dass es viele Interessenten für die Eigentums- und Mietwohnungen gibt. Die Frieden wird nach Baubeginn alle zu Informationsgesprächen einladen.

Das Straßenprojekt Einmündung der Marktler Straße in die B 20, die Errichtung von Busbuchten und die Verbesserung der Kreuzung Werkstraße mit B 20 ist noch in Planung. Hiezu

fand wieder eine Besprechung mit der Straßenabteilung des Landes, mit der Straßenmeisterei, den Planern, Verkehrstechniker und dem Bauamt statt. Es sind noch Vorerhebungen wie Verkehrszählungen durchzuführen. Danach kann eine Entscheidung über das Wie erfolgen. Ich bin überzeugt, dass wir jetzt eine Gesamtlösung der bei diesem Knoten gegebenen Probleme anstreben sollen.

Die Freiwillige Feuerwehr Schrambach hat mitgeteilt, dass das neue HLF2 vielleicht schon im Sommer ausgeliefert werden kann.

Für die Verbesserungen der Übungsräumlichkeiten der Musikschule in der Volksschule läuft die Ausschreibung. Die Arbeiten werden in den Sommerferien umgesetzt. Im neuen Gemeindegeminschaftssaal werden ab Februar Klassenabende der Musikschule durchgeführt. Hier erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit vor einem kleinen Kreis die ersten öffentlichen Auftritte zu absolvieren. Das neue Piano im Trauungssaal, geliefert im Dezember 2018, ist für die Begleitung eine Voraussetzung. Die Schüler aus dem Musikschulverband werden hier auftreten.

Eine große Freude ist, dass das Streichorchesterprojekt „vielsaitig“ in Grafenegg im Wolken-turm beim Familientag ein Konzert geben wird. Bei diesem Projekt arbeiten die Musikschulen Kirchberg, Hainfeld, Wilhelmsburg, Traisen und Lilienfeld zusammen. Das wird sicher ein großartiges Erlebnis für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler. Die Besprechungen dazu fanden im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Lilienfeld statt.

Gesamtheitlich betrachtet investiert die Stadt-gemeinde sehr viel in den Bereich Bildung und Kultur.

Wir beschäftigen uns weiters mit dem Hochwasserschutz Schrambach/Stangental und mit den Gemeindehäusern.

Ich ersuche Sie um Ihre geschätzte Unterstützung, Mitarbeit und Beteiligung am Gemeinde-geschehen.

Ihr Bürgermeister
Wolfgang Labenbacher

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG „ADVENT IN LILIENFELD“

Am 21. Jänner 2019 fand im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Lilienfeld die Jahreshauptversammlung des Vereins „Advent in Lilienfeld“ statt.

Dabei wurden Kulturstadtrat und Vereinsobmann Thomas Gravogl und sein Team im Vorstand bestätigt und wird die Arbeit auch in den nächsten 3 Jahren wie gewohnt engagiert fortgesetzt.

Die langjährige Stütze und Mitarbeiterin Stadträtin Barbara Weiß ist nun auch als Mitglied der Vereinsführung gewählt worden.

„Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang auch die Tatsache, dass insgesamt

7 Mandatare des Gemeinderates im Vereinsvorstand vertreten sind. Wir bedanken uns für die qualitativ hochwertigen Veranstaltungen und die vielen ehrenamtlichen Stunden, die hier Jahr für Jahr investiert werden.“, freuen sich Bürgermeister Wolfgang Labenbacher und Vizeortschef Manuel Aichberger unisono über das ehrenamtliche Engagement der Stadt- und Gemeinderäte sowie der sonstigen Vorstandsmitglieder und Vereinsunterstützer.

Weiters wurde ein zufriedener Rückblick auf die vergangene Periode gehalten und auch erste Ideen für den Advent in Lilienfeld 2019 ausgetauscht.



v.l.n.r. Vizebgm. Mag. Manuel Aichberger, GR Erwin Martinetz, STR Barbara Weiß, GR Anton Schadenhofer, STR Christian Buxhofer, STR Thomas Gravogl, GR Helga Wegerer, Marlene Ratzinger, Gerti Weiß, Bgm. Wolfgang Labenbacher. Bei der Versammlung verhindert aber ebenfalls weiterhin im Team: GR Henriette Höfner und Regina Dür.

Sie suchen nach einem Geschenk zum Geburtstag, etc.

Für Freunde des Muckenkogels und des Sesselliftes
Saisonkarte für 2019

Erwachsene € 100,00 Kinder € 50,00 Gültig von 1. Mai bis 27. Oktober 2019
Gutschein erhältlich im Gemeindeamt/Frau Leichtfried

EIN ECHTER KARNER-LILIENFELD FÜR DAS BÜRGERMEISTERBÜRO

Seit Ende Jänner 2019 ziert ein neues 110 x 160 cm großes Bild des Lilienfelder Künstlers Erich Karner-Lilienfeld das Bürgermeisterbüro im Lilienfelder Gemeindeamt.

Das Kunstwerk - Acryl auf Leinwand - trägt den Namen "Drei Lilien" und zeigt das general-sanierte Amtshaus mit Zubau. Im Vordergrund drängen sich 3 Frauenfiguren (Lilli, Lilo & Liliane), die symbolisch für die 3 Lilien im Lilienfelder Stadtwappen stehen, aber auch die Lilienfelder Bevölkerung repräsentieren sollen.

"Erich Karner-Lilienfeld ist ein erfolgreicher heimischer Künstler mit anerkanntem Renommee in der Szene. Unsere Vorgabe für die Auftragsmalerei wurde einstimmig im Kreise aller Stadträte festgelegt und war lediglich ein Werk mit Lilienfeld-Bezug zu schaffen. Der Künstler hat unsere Erwartungen voll erfüllt. Die Gemeinde freut sich über dieses "Stück Lilienfeld" im kommunalen Verwaltungsherzen unserer Stadt. Aber auch bei verschiedenen Bürgern, die bereits im Haus waren, findet das Bild großen Zuspruch. Wir laden alle interessierten Lilienfelderinnen und Lilienfelder herzlich ein, das Kunstwerk bei uns im Büro persönlich anzusehen", freuen sich Bürgermeister Wolfgang Labenbacher und Vizeortschef Manuel Aichberger gleichermaßen.



*Infobox zum Künstler: Mag. Erich Karner-Lilienfeld
Freischaffender Künstler,*

Maler & Collagist,

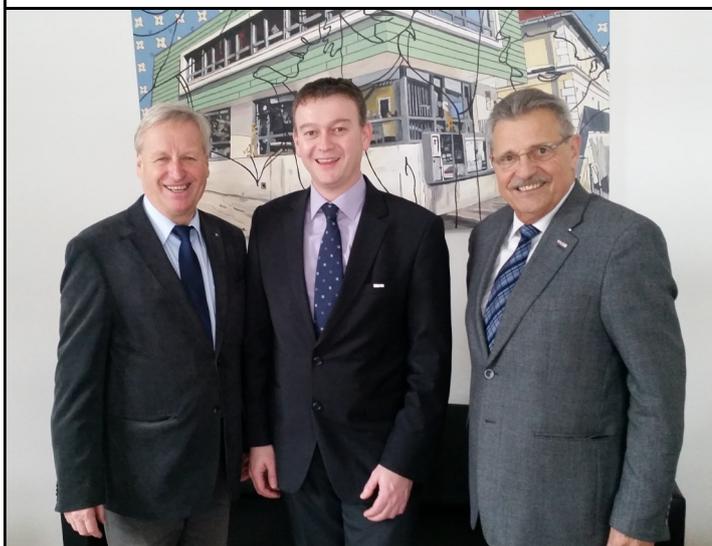
*Lebt und arbeitet in Lilienfeld Sanierung einer alten
Mühle mit Atelier und englischem Garten in Lilien-
feld,*

Erste Einzelausstellung 2000,

*Zahlreiche Ausstellungen in Österreich, Belgien,
Holland, Schweiz, Deutschland, Italien, Spanien,
Ungarn, Slowakei,*

Seit 2010 Lehrauftrag an der FH St. Pölten.

NEUER LEITER FÜR DIE WIRTSCHAFTSKAMMER



Der in Türnitz geborene Jurist Franz Rauchenberger übernahm am 21. Jänner die Leitung der Wirtschaftskammer Lilienfeld. Anfang des Monats besuchte er mit Bezirksstellenobmann Karl Oberleitner die Stadtgemeinde. Bürgermeister Labenbacher begrüßte die Abordnung und freut sich auf die weitere gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Wirtschaft. „Rauchenbergers Top-Qualifikation und seine Verbundenheit zum Bezirk sind ein riesengroßer Vorteil und Gewinn für uns alle“, ist sich Oberleitner sicher. Seine Vorgängerin Alexandra Höfer wechselte als stellvertretende Direktorin in die Wirtschaftskammer NÖ.

FILMISCHE LIEBESERKLÄRUNG AN DIE REGION

Das Voralpengebiet zwischen Landeshauptstadt und Ötztal bietet alles, was man für ein gutes Leben braucht. Viele Menschen wissen die Vorteile des Landlebens bei gleichzeitiger Nähe zu den Ballungszentren zu schätzen und entscheiden sich bewusst dafür, sich hier niederzulassen. Im Zuge des LEADER-Projektes „Gemeinsame Wohnstandortvermarktung Mostviertel-Mitte“ setzt die Region Maßnahmen, um den Zuzug weiter zu fördern. Dabei wollen sich die Gemeinden nicht nur auf die Fakten und Angebote verlassen, wie sie übersichtlich auf www.mitten-im-mostviertel.at dargestellt sind. Nichts ist so effektiv wie aufrichtige Mundpropaganda. So wurden in einem mehrmonatigen Prozess Kurzfilme gedreht, in denen Bürgerinnen und Bürger der Region selbst zu Wort kommen. Das Ergebnis wurde am 15. Jänner 2019 erstmalig den Bürgermeistern präsentiert und ist ab sofort auch im Internet zu finden.

Bezirk LF:

Eine der Regions-Botschafterinnen ist Jasmin Kosel aus Hainfeld. Sie schätzt an ihrer Heimatstadt besonders die tolle Kombination aus Stadt- und Landleben.

Bezirk Melk:

Eine der Regions-Botschafterinnen ist Katrin Mitterbauer aus Ruprechtshofen. Als Mutter schätzt sie besonders das bedarfsorientierte Kinderbetreuungsangebot.

Bezirk St. Pölten Land:

Zu den Regions-Botschaftern gehört Familie Lilek aus Weinburg. Sie schätzt besonders die Kombination aus toller infrastruktureller Versorgung und viel Natur vor der Haustüre.



Freuen sich über die Sympathiewerte für die Region: Bgm. Franz Trischler, Bgm. Peter Kalteis, Bgm. LEADER-Obmann Anton Gonaus, Bgm. Herbert Wandl, Petra Scholze-Simmel, Bgm. Anton Grubner, Bgm. Wolfgang Labenbacher, Tamara Czuberny-Lederer, GGR Johannes Scherndl, Bgm. Franz Größbacher, Bgm. Manfred Roitner, Thomas Schweiger, Bgm. Albert Pitterle, GGR Markus Leopold, Bgm. Johannes Zuser.

Foto: Copyright LEADER-Region Mostviertel-Mitte
Rückfragen: LEADER-Region Mostviertel-Mitte
DI Petra Scholze-Simmel
Schlossstraße 1,
3204 Kirchberg
an der Pielach
E-Mail: p.scholze-simmel@mostviertel-mitte.at

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER INTERNATIONALEN SOMMERAKADEMIE LILIENFELD (SAL)

Am Sonntag, 27. Jänner 2019 fand die Jahreshauptversammlung des Vereins "Sommerkurse Lilienfeld, ..." (Internationale Sommerakademie Lilienfeld) für 2018 im Gasthaus Ebner statt.

Die Präsidentin Dir. Prof. Mag. Karen De Pastel dankte im Rahmen ihrer Begrüßung den Mitgliedern des Vorstandes und den Dozenten für deren Unterstützung und Mitwirkung in den vergangenen

Jahren und dem Team der SAL für die gute Zusammenarbeit.

Ferner richtete sie ihren Dank an das Stift Lilienfeld u.a. für die Gratis-Benützung der Stifträume, an die Stadtgemeinde Lilienfeld, an Dr. Cornelius Grupp und das Land NÖ sowie an alle weiteren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung dieses Projektes.

Dank der erfolgreichen Bemühungen von Florian Pejrimovsky zusammen mit Bürgermeister Wolfgang Labenbacher gelang die Genehmigung, das Internat der Berufsschule als Übernachtungsmöglichkeit für Studenten benutzen zu dürfen. Viele Studierende aus Asien und anderen Ländern benutzten im Jahr 2018 mit Be-

geisterung dieses Angebot.

In diversen Berichten wurde die Bedeutung der Aus- und Weiterbildung von Hobby-Musikern und Studenten für den Erhalt und die Förderung des kulturellen Lebens hervorgehoben.

Auf Grund des Berichts der Rechnungsprüfer erfolgte die einstimmige Entlastung durch das Präsidium. Im Jahr 2018 konnte durch die finanzielle Gebarung ein Gewinn im Vergleich zu 2017 verzeichnet werden.

In der Vorschau auf das Kurs- und Konzertprogramm vom 30. Juni bis 14. Juli 2019 teilte die Präsidentin mit:

Abermals konnten ausgezeichnete neue Dozenten für Gesang und Tasteninstrumente gewonnen werden. Alle Dozenten des Jahres 2018 werden erfreulicherweise auch im Jahr 2019 unterrichten.

Als neue Bereicherung der SAL 2019 wird ein Workshop „Italienische Aussprache für Sänger“ angeboten.



Neben beeindruckenden Kursteilnehmerkonzerten stehen folgende Festveranstaltungen zur Eröffnung der 38. Sommerakademie Lilienfeld auf dem Programm:

Festlicher Eröffnungsgottesdienst am Vormittag des 30. Juni 2019 mit der Modalen Messe für gemischten Chor von Karen De Pastel anlässlich ihres 70. Geburtstages (Ausführende: Kirchenchor Wilhelmsburg und Stift-Chor Lilienfeld unter der Leitung von Franz Griesler und Florian Pejrimovsky).

Abendliches Eröffnungskonzert mit dem Deutschen Requiem nach Worten der Heiligen Schrift, op. 45 von Johannes Brahms. Ausführende sind die Solisten Monika Medek und Florian Pejrimovsky, der Stadtchor Klosterneuburg und das KünstlerOrchester Wien/

Lilienfeld unter der Leitung von Karen De Pastel.

Außerdem werden während der Sommerakademie hochkarätige Dozentenkonzerte, ein Liederabend mehrerer SAL-Dozenten mit Werken von Beethoven, Schubert, Brahms und De Pastel nach Texten von J. W. von Goethe anlässlich dessen 270. Geburtsjahres und ein Jazzkonzert mit dem Amadeus Brass Quintett und Freunden das vielfältige Konzertangebot der Sommerakademie Lilienfeld abrunden.

Abschließend dankten Pater Prior und Pfarrer des Stiftes Lilienfeld Dr. Pius Maurer und Bürgermeister Dir. Wolfgang Labenbacher der Präsidentin und ihrem Team für das großartige Engagement für die seit 1982 erfolgreich geführte Sommerakademie Lilienfeld.

Bad Heizung Solar
Feichtinger
Haustechnik
3160 Traisen
Tel. 02762/62 531-0
Fax 02762/62 531-14
office@feichtinger.cc
www.feichtinger.cc
INSTALLATEUR
FACHBETRIEB

GÖLSENSIEDLUNG 8

3160 TRAISEN

02762 / 625 31 - 0

**1. Ansprechpartner für
Bad - Heizung - Solar**

Telefon: 02762 / 533 60

www.tierklinik-lilienfeld.at

• **Ordinationszeiten** •

Montag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag 9.00 - 10.00 Uhr

Dr. Med. Vet. Heinz Heistingner
Mag. Med. Vet. Karin Heistingner

Tierklinik Lilienfeld



TOURISMUSRUNDE IN LILIENFELD

Ganz im Zeichen von Tourismusmarketing und Fremdenverkehr stand eine Arbeitsrunde Mitte Jänner am Gemeindeamt in Lilienfeld. Vizebürgermeister Manuel Aichberger und Ortschef Wolfgang Labenbacher hatten dazu eingeladen. Themenschwerpunkte dabei waren einerseits ein neues touristisches Leitsystem sowie die Veranstaltungsreihe „Wanderbare Gipfelklänge“, die heuer rund um Pfingsten am Muckenkogel stattfinden soll. „Das neue touristische Leitsystem ist ein Projekt für die ganze Region und wird deshalb auch von der Kleinregion Traisen-Gölsental entwickelt und gemeinsam mit einem Projektteam und den interessierten Gemeinden umgesetzt. Im Kern geht es um einen einheitlichen bzw. aufeinander abgestimmten Portalauftritt nach außen in neuem Design,“ bringt es Vizeortschef Aichberger auf den Punkt. „An den Einfahrtsrouten in heimische Gefilde werden Regionsportale aufgestellt, an den Gemeindegrenzen sogenannte Gemeindeeintrittsportale. Schließlich umfassen die Infopoints innerhalb der Gemeinden kommunale Sehenswürdig-

keiten, Wanderziele, Natur- und Sportangebote, Gastronomie und Kulinarisches. Die Infotafeln verfügen dabei immer über einen variablen Gemeindeteil und fixen Regionsteil. Wenn wir als Region touristisch punkten wollen, müssen wir unsere Kräfte bündeln und uns nach außen auch geschlossen als eine Tourismusdestination präsentieren und mit einheitlichem Design auftreten,“ ist Aichberger, auch Obmann des heimischen Tourismusverbandes Traisen-Gölsental überzeugt.

Besprochen wurde im Rahmen der Abstimmungsrunde aber auch die Durchführung der *Wanderbaren Gipfelklänge*. Aussichtsreiche Wanderungen begleitet von Konzerten unter freiem Himmel – so feiern Bergfreunde jedes Jahr den Wanderauftakt in der Mostviertler Bergwelt. An zwei Tagen im Frühsommer kommt der Berg in Bewegung: Dann präsentieren die Wanderbaren Gipfelklänge unvergessliche Kultur in freier Natur. Hunderte Wanderer kommen dabei in den Genuss von regionalen Köstlichkeiten und unterschiedlichster Musik am Weg.



„Unter der musikalischen Leitung von Frau Mag. Suzie Heger beschallen heimische und internationale Musiker die Alm live – Wiese oder Hütte werden zur Bühne am Berg. Eine weitere tolle Chance unseren Muckenkogel mit seiner Gastronomie als Wanderparadies zu positionieren“, freut sich Bürgermeister Wolfgang Labenbacher schon auf viele Gäste.

2019 werden die Wanderbaren Gipfelklänge in St. Aegydt am Neuwalde und am Muckenkogel Station machen. Es erwartet die Besucher stimmungsvolle Wanderungen und launige Auftritte regionaler und internationaler Künstler. Jazz, Weltmusik, aber auch Klassisches steht auf dem Musikprogramm.

Samstag, 8. Juni 2019: St. Aegydt

Morgens: Lorenz Raab im Duo mit Tobias Ennemoser

Mittags: Oktett SEPP mit Christopher Haritzer

Abends: Hazmat Modine: Jazz aus NYC

Sonntag, 9. Juni 2019: Muckenkogel / Lilienfeld

Morgens: Toni Burgers Geigenquartett

Mittags: Federspiel

Stadtbücherei Lilienfeld

0 2762/55 229

buecherei@lilienfeld.at



Dienstag: 17.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 16.30 Uhr

Camilleri, Andrea / Das Nest der Schlangen

Child, Lee / Der Einzelgänger

Child, Lee / Im Visier

Dutzler, Herbert / Letzter Stollen

Falk, Rita / Eberhofer, Zefix!

Moyes, Jojo / Nächte, in denen Sturm aufzieht

Poznanski, Ursula / Vanitas - Schwarz wie Erde

Safier, David / Die Ballade von Max und Amelie

Zusak, Markus / Nichts weniger als ein Wunder

Impressum:

Eigentümer, Medieninhaber (Verleger), Hersteller: Stadtgemeinde Lilienfeld, Verlags- und Herstellungsort: 3180 Lilienfeld. Herausgeber: Ing. Franz Rametsteiner, Stadtdirektor, 3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 4. Ziel und Richtung des Druckwerkes: Die Stadtnachrichten Lilienfeld dienen zur Information der Bevölkerung über die Tätigkeit der Gemeinde im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgaben- und Wirkungsbereiche.

Mehr Information auf den Webseiten:

Gemeinde: www.lilienfeld.gv.at
Stift: www.stift-lilienfeld.at
Pfarr: www.pfarre.kirche.at/lilienfeld
Konzerte: www.musikkurse.at
Advent: www.adventinlilienfeld.at
Muckenkogel: www.sessellift-lilienfeld.at
Via sacra: www.viasacra.at
Traisentalradweg: www.traisentalradweg.at
Museum: www.zdarsky-ski-museum.at



AUS DEM GEMEINDERAT

Bei der Gemeinderatssitzung am 18. Dezember 2018 standen 23 Tagesordnungspunkte auf dem Programm. Nachstehend ein kurzer Bericht über den Verlauf der Sitzung:

Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Budgetjahr 2018 wurde einstimmig genehmigt.

Der Haushaltsbeschluss der Stadtgemeinde Lilienfeld für das Haushaltsjahr 2019 wurde ebenfalls einstimmig beschlossen. Dieser sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 6.290.000,00 und im außerordentlichen Haushalt Ausgaben und Einnahmen in der Höhe von € 3.210.000,00 vor. Nähere Ausführungen über die geplanten Vorhaben entnehmen Sie bitte dem Bericht des Bürgermeisters.

Auch der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2023 wurde einstimmig genehmigt.

Folgende Zuwendungen und Subventionen wurden einstimmig vergeben:

Elternverein Volksschule Lilienfeld; für den Kinderschikurs der Volksschule Lilienfeld - € 400,00.

Volkshochschule Lilienfeld; für den Betrieb im Jahr 2018 - € 3.000,00.

Internationale Sommerakademie Lilienfeld; für die Veranstaltungen im Jahr 2019 - € 1.100,00.

Kriegsopfer- und Behindertenverband, Ortsgruppe Lilienfeld; Weihnachtsunterstützung 2018 - € 200,00.

Musikfestival im Stift Lilienfeld; für Veranstaltungen des Kultur-Sommer 2019 - € 500,00.

Motiram Thakur; Unterstützung für das Silvesterfeuerwerk am 31.12.2018 - € 500,00.

Österreichische Bergrettung, Ortsstelle Freiland; finanzielle Zuwendung im Jahr 2019 - € 300,00.

Volkshilfe Lilienfeld; für die Aktion „Essen auf Rädern“ im Jahr 2018 - € 2.800,00.

D'Schrambäcka Stoin Teifen; - für den Rauh- nachtslauf am 5.1.2019 - € 250,00.

Familie Peter Fellner - Unterstützung für die Trainingskosten von Sohn Philipp Fellner in der Höhe von zwei Paar Langlaufski - € 800,00.

Union Skiclub Lilienfeld - für die Anschaffung von Vereinskleidung - € 1.500,00.

Bezirksfeuerwehrkommando Lilienfeld - für die Abhaltung der Landesbewerbe der Feuerwehr 2019 in Traisen - € 1.408,00.

Florian Lackinger Party Krainer - für Druckkosten von Autogrammkarten (in zwei Folx Tv Videoclips der Party Krainer wird Lilienfeld repräsentiert) - € 100,00.

Folgende Arbeiten sowie Lieferungen und Leistungen wurden einstimmig vergeben:

Neuanschaffung eines Tankfahrzeuges „HLF2“ für die FF Schrambach – die Bestellung eines Hilfeleistungsfahrzeuges „HLF 2“ für die FF Schrambach entsprechend den Baurichtlinien des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes und der Forderung der Landesfeuerwehrverbände sowie dem vorliegenden Konkretisierungsangebot vom 30.10.2018 und der Beladung des „HFL2“ vom 12.10.2018 der Firma Magirus Lohr GmbH aus Kainbach bei Graz durch den Gemeinderat wurde einstimmig genehmigt.

Für dieses Konkretisierungsangebot wurde vom NÖ Landesfeuerwehrkommando eine Bestellfreigabe erteilt. Die Gesamtsumme für das Hilfeleistungsfahrzeug „HLF 2“ beträgt Brutto € 399.361,08.

Der Aufwand für die Beladung des „HLF 2“ durch die Firma Magirus Lohr GmbH beträgt Brutto € 22.873,36.

Die Gesamtkosten für das Hilfeleistungsfahrzeug „HLF 2“ der FF-Schrambach incl. Beladung belaufen sich daher auf Brutto € 422.234,44.

Beauftragung der Bestandsuntersuchung des Magdalenensteg an die Fa. Kalczyk & Kreihansel Ziviltechnikergesellschaft für Bauwesen GmbH aus Rohrbach – € 6.300,00.

Herstellung der Stützmauer in der Schulgasse beim Tennisplatz an die Fa. Traunfellner Ges.m.b.H aus Lilienfeld – € 35.775,88.

Asphaltierungsarbeiten einiger Hauszufahrten in der Berghofstraße und Alten Post Straße an die Fa. Traunfellner Ges.m.b.H aus Lilienfeld – € 7.524,00.

Ankauf eines Petrof Pianino, Modell 125 M1, in schwarz poliert mit Konsole, Baujahr 2018, inklusive Transport und Erststimmung in den ersten 6 Monaten, eine Klavierbank, Rolleneinbau und Pianino Decke an die Fa. Piano & Art Galerie Klavierbaumeister Philipp Schneider aus Hainburg – € 9.410,00.

Vergabe der Projektbetreuung und Projektplanung für die Projektphase zur Adaptierung (Raumkonzept und Akustik) von Räumen der Musikschule in der Volksschule Lilienfeld an die Fa. Baumeister DI Beisteiner aus Wiener Neustadt - € 11.739,32.

Ankauf der Programme k5 Zeiterfassung und k5 Wirtschaftshof + Leistungserfassung an die Fa. Gemdat Niederösterreichische Gemeindegatenservice GmbH aus Korneuburg - € 15.915,60.

Genehmigung der Auszahlung von Mietrückständen für Leerstände im Sozialzentrum Lilienfeld von 2011 – 2018 an die Fa. Allgemeine gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft, eingetragene Gen.m.b.H. aus St. Pölten - € 17.689,17.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Einführung einer elektronischen Zeiterfassung im Amtshaus der Gemeinde und die Anpassung der Gleitzeitvereinbarung an die Verwendung einer elektronischen Zeiterfassung.

Ebenso wurde die Einführung einer elektronischen Zeiterfassung im Bauhof der Gemeinde und die Anpassung der Dienstzeitvereinbarung an die Verwendung einer elektronischen Zeiterfassung einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Die planliche Abänderung des Bebauungsplanes in der Katastralgemeinde Lilienfeld wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen. Die Änderungspunkte betreffen den Kindergarten Lilienfeld.

Ebenso wurde eine Zusatzvereinbarung mit EVN-Lichtservice zur Sanierung eines Kabelschadens im Bereich des Heimatmuseums einstimmig genehmigt. Die Durchführung der gegenständlichen Sanierungsmaßnahmen in der Höhe von € 3.893,67 (exkl. MwSt.) erfolgt im Rahmen des bestehenden Lichtservice-Übereinkommens gemäß Pkt. III.3. (Wartung und planmäßige Instandhaltung) ohne Zuzahlung der Gemeinde.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig eine Vereinbarung über die Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich der Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999 in der Morigrabengasse, Landesstraße L5217 von km 0,025 bis 0,542 in der Katastralgemeinde Schrambach.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Abschluss eines Benützungsvertrages mit der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau), vertreten durch die Landeshauptfrau von Niederösterreich als Verwalterin des Öffentlichen Wassergutes über die Grundbenützung von Öffentlichem Wassergut zur Herstellung des Projektes Hochwasserschutz an der Traisen im Abschnitt „Magdalenensteg“ bis Schrambach vom km 55,062 bis km 58,630 in der Fassung des Änderungsprojektes 2018 der DI Groissmaier & Partner ZT GmbH nach Maßgabe der wasserrechtlichen Bewilligung der BH Lilienfeld.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die lastenfreie Übernahme der ausgewiesenen Teilflächen 3 (3 m²), 5 (5 m²), 23 (151 m²) und 28 (767 m²) in der KG Schrambach in das Öffentliche Gut der Stadtgemeinde Lilienfeld, sowie die

Auflassung aus dem Öffentlichen Gut der Teilfläche 1 (10 m²) in der KG Schrambach und die Zuschreibung dieser Teilfläche zum Öffentlichen Wassergut, entsprechend der Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation (BD3), GZ.: 51621A.

Ebenso beschloss der Gemeinderat einstimmig die Übernahme der in der Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, GZ.: 51618 ausgewiesenen Teilfläche 1 (1.201 m²), Teilfläche 2 (6 m²) und Teilfläche 4 (12 m²) in der KG Marktl (Einbindung Marktler Straße in die B20) in das Öffentliche Gut der Stadtgemeinde Lilienfeld.

Einstimmig wurde folgender Antrag vom Gemeinderat beschlossen:

Antrag Wolf

Antrag gemäß „Fauna Flora Habitat – Artikel 16 b u. c

Die zuständigen Gremien sollen für die Sicherheit der Bevölkerung abstimmen.

Begründung:

Die Wölfe sind europarechtlich mehrfach streng geschützt.

Das darf nicht dazu führen, dass dadurch der Schutz der Menschen in den Siedlungsgebieten unserer Kulturlandschaft und die öffentliche Sicherheit verloren gehen.

In diesem Zusammenhang gilt es, die grundsätzlich bereits bestehenden europarechtlichen Ausnahmeregelungen zur Entnahme von Problemwölfen entsprechend zu nutzen und damit umzusetzen.

Die Sicherheit der Bevölkerung muss jedenfalls absoluten Vorrang haben. Der Gemeinderat fordert daher die verantwortlichen Stellen des Bundes, der Länder und der EU auf, umgehend die diesbezüglich notwendigen Voraussetzungen gemäß Artikel 16 der Fauna und Flora Habitat Gesetzgebung umzusetzen.

Die Annahme des Förderungsvertrag für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 17 Sanierung 2016-2018 von der Kommunkredit Public Consulting GmbH mit förderbaren Investitionskosten in der Höhe von € 500.000,00 und einem vorläufigen Förderungssatz von 10% wurde einstimmig vom Gemeinderat genehmigt.

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 50.000,00 wird in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Lilienfeld als Verkäuferin und Herrn Markus Moser als Käufer, wonach Herr Markus Moser die im Teilungsplan des Dipl.Ing. Dominik Mesner der Vermessung Schubert ZT GmbH aus St. Pölten, GZ 16099, ausgewiesenen Trennstücke 2 im Ausmaß von 351 m² und das Trennstück 6 im Ausmaß von 45 m² des Grundstückes 142/9, EZ 15, Katastralgemeinde Jungherrntal, übernimmt und zwar zur Zuschreibung und Einbeziehung in das Grundstück .9, EZ 6 der Katastralgemeinde Jungherrntal.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Abschluss eines Kooperationsvertrages zwischen den Vertragsparteien Voest Alpine Gießerei Traisen GmbH, der Georg Fischer Fittings GmbH, der Fried von Neuman Ges.m.b.H, der Stadtgemeinde Lilienfeld und der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H.. Die VOR übernimmt im Rahmen ihres Aufgabengebietes die zusätzliche Betreuung der linienmäßigen Beförderung von Personen auf der Linie 1544 Richtung Hainfeld, Türrnitz und St.Aegyd entsprechend der Anlage 1 (Fahrplan). Auf dem in der Anlage 1 festgelegten Linienabschnitt gilt der VOR-Tarif. Mitarbeiter von Voest Alpine, Georg Fischer und Neuman incl. Mitarbeiter von Prefa und CAG mit Dienstaussweis bzw. Mitfahrberechtigung werden auf allen Kursen der Linien 1544 (Traisen-Hainfeld-Kernhof), 1545 (St.Pölten-Lilienfeld-Türrnitz), 1546 (Lilienfeld-Kernhof) und 1560 (Lilienfeld-Hainfeld-Ramsau) unentgeltlich befördert. Für ihre Tätigkeit erhält VOR von voest Alpine, Georg Fischer, Neuman und der Gemeinde Lilienfeld eine Zuzahlung. Diese beträgt für die

Stadtgemeinde Lilienfeld € 12.000,00 netto zuzüglich Umsatzsteuer. Die Vertragsdauer beginnt mit 9.12.2018 und endet am 11.12.2021. Die Wertsicherung erfolgt jeweils zum 1. Jänner eines jeden Jahres, erstmals am 1. Jänner 2020.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Abschluss einer Kommunal-Sachversicherung-Komplettschutz mit Differenzdeckung entsprechend dem Offert 206.236/7 Variante 6 der Niederösterreichischen Versicherung AG, mit einer Jahresprämienerhöhung von bisher € 24.620,00 um € 4.379,50 auf die neue Gesamt-Jahresprämie in der Höhe von € 28.999,50, inklusive der bestehenden Objektversicherungen bei den anderen Versicherungen lt. beiliegender Aufstellung „Leistungsgegenüberstellung für die Stadtgemeinde Lilienfeld, Komplettschutz

206.236/7 – Variante 6 inkl. KfZ Feuer 200.000,00“. Beim jeweiligen Ablauftermin der einzelnen Versicherung wird dieser Prämienanteil in die Jahresprämie der Niederösterreichischen Versicherung AG integriert. Somit beginnt die Jahresprämie bei der Niederösterreichischen Versicherung AG für den Komplettschutz mit € 17.519,69 und steigt bis zum Abschluss der Einschleifregelung (2027) auf € 28.999,50.

Nach Berichten des Bürgermeisters und einiger Gemeinderatsmitglieder sowie Weihnachts- und Neujahrswünschen der Fraktionen endete die siebzehnte Plenarsitzung des Gemeinderates in dieser Funktionsperiode nach einer Dauer von knapp 1 1/2 Stunden.

FVV-TEAM UNTER BEWÄHRTER LEITUNG

Die Neuwahl des Vorstandes und eine Bilanz über die abgelaufene Funktionsperiode standen bei der Jahreshauptversammlung des Fremdenverkehrsvereins (FVV) Lilienfeld am Programm. Dabei wurde das Team um Obmann Martin Tröstl und Stellvertreter Andreas Erhart bestätigt.



„Ich bedanke mich sehr herzlich bei den

Mitarbeitern und im Besonderen bei den freiwilligen Helfern, die im Jahr 2016 154 Stunden, 2017 176 Stunden und 2018 88 Stunden für ein schönes, wanderbares Lilienfeld aufgewendet haben“, so Obmann GR Tröstl. Hervorgehoben wurde auch die gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde, dem Stift und den Grundbesitzern.

Über zusätzliche Ehrenamtliche, die sich jeden zweiten Samstag im Monat um 8 Uhr beim Bauhof der Gemeinde treffen, um die Wanderwege in Ordnung zu halten, würde sich der Verein sehr freuen.

Bürgermeister Wolfgang Labenbacher und Vizebürgermeister Manuel Aichberger gratulierten bei der Jahreshauptversammlung dem FVV-Team um Obmann Martin Tröstl (5. v. l.). Gewählt wurden weiters: Obmannstellvertreter Andreas Erhart, Schriftführerin GR Helga Wegerer, Schriftführerinstellvertreterin GR Susanne Herster, Kassier Werner Weiss, Kassierstellvertreter GR Erwin Martinetz sowie die beiden Rechnungsprüfer Renate Esche und Erwin Führer.



TIPP:
kostenlose
Energieberatung
unter
0800 800 333

*Seien
Sie
dabei!*

E-TEAM

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen
EVN Energieberater kennen!

Egal, ob Sie bauen, sanieren oder Ihre Energiekosten
senken möchten – unsere Profis geben Ihnen Tipps
und helfen Ihnen dabei, jede Menge Geld zu sparen.

EVN Mehr auf evn.at/energieberatung

Alarmanlage

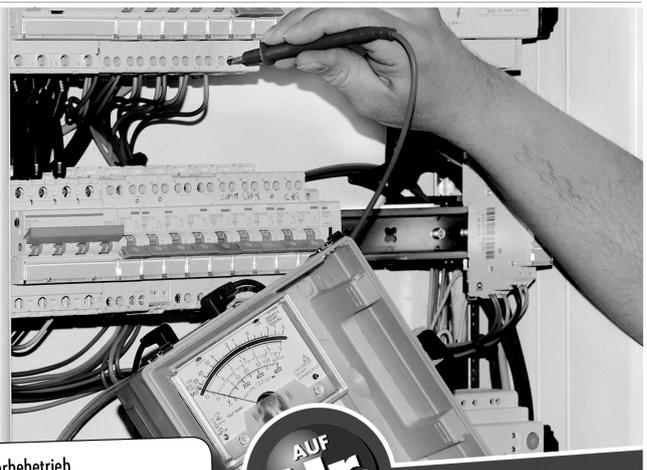
Mit dem Einbau einer Alarmanlage können Sie sich vor Einbruch, Feuer und weiteren Gefahren schützen.

Wir bieten Sicherheitslösungen für: Wohnung, Haus und Unternehmen.

ElektroCHECK

Egal ob Eigenheim oder gewerbliche Elektroanlage - lassen Sie jetzt einen ElektroCHECK - eine Überprüfung Ihrer elektrotechnischen Anlagen und Geräte - durchführen. Dann sind Sie sicher vor Elektrounfällen, Wohnungsbränden und Schäden an Ihren elektrischen Geräten.

Der ElektroCHECK gibt Ihnen die Sicherheit, dass Ihre Anlage den geltenden Vorschriften entspricht.



Egal ob Privathaushalt oder Gewerbebetrieb
Wir bieten Ihnen doppelte Sicherheit!



Traisen - Lilienfeld - St. Pölten

ELEKTROTECHNIK POSCH GmbH

Über 45 Jahre verlässlicher Partner für
Elektrotechnik in Traisen und Lilienfeld!

www.elektroposch.at

STIMMUNGSVOLLES NEUJAHRSKONZERT 2019

Vom beeindruckenden Repertoire unserer heimischen Musikerinnen und Musiker konnte sich die Lilienfelder Bevölkerung beim traditionellen Neujahrskonzert am 1. Jänner 2019 im festlichen Ambiente des Kaisersaales überzeugen. Wie jedes Jahr hatte die Stadtkapelle Lilienfeld auch heuer wieder dazu eingeladen. Armin Schaffhauser führte als Dirigent gekonnt durch den abwechslungsreichen Musikabend. Obmann Gerhard Eppensteiner freute sich über den bis auf den letzten Sitzplatz gefüllten Konzertsaal und konnte auch einige Ehrengäste, unter ihnen Hausherrn, Hochwürdigsten Abt Mag. Matthäus Nimmervoll, Stadtoberhaupt Wolfgang Labenbacher, Vizebürgermeister Mag. Manuel Aichberger sowie Stadtrat Christian Buxhofer und Gemeinderat Erwin Martinetz, begrüßen.

Kapellmeister Franz Wallner hat das launisch-lustige Programm auf höchstem Niveau mit seinen Musikantenkollegen mit viel Freude und Hingabe einstudiert. Vor jeder Darbietung gab es kurze Hintergrunderläuterungen zu den einzelnen Stücken durch die Mitglieder der Stadtkapelle. Die präsentierte Palette reichte dabei von „Die Moldau“ über „The Jungle Book“ bis zum erwarteten Höhepunkt dem „Radetzkmarsch“ von Johann Strauss.

In der Pause und am Ende des Konzertes konnten sich die Zuseher am Buffet mit kleinen Imbissen und Getränken stärken.



ERWARTEN SIE DAS
UNERWARTETE.

MIT BIS ZU € 2.500,- BONUS,
12 MONATE HAFTPFLICHT
UND VOLLKASKO INKLUSIVE*

**MAZDA 2
TAKUMI**



**MAZDA
SCHRITTWIESER**

CASTELLISTRASSE 14,
3180 LILIENFELD
TEL. 02762/52692

WWW.MAZDA-SCHRITTWIESER.AT

* € 2.000,- Eintauschbonus bei Kauf eines Neuwagens und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen G75 Emotion - € 1.000,-). Außerdem € 500,- Finanzierungsbonus bei Finanzierung über Mazda Finance. Zusätzlich 12 Monate Vollkasko, Haftpflicht und Insassenunfall kostenlos bei Abschluss eines Vorteilsets der Mazda Versicherung für die Laufzeit von 3 Jahren. Die angeführten Aktionen sind nicht mit weiteren Aktionen kombinierbar. Aktionen nur gültig für den Mazda2 Modelljahr 2017. Aktionszeitraum: Kaufabschluss und Zulassung bis 30.06.2017 erforderlich. Verbrauchswerte: 4,5-4,9l/100km, CO₂-Emissionen: 105-115g/km. Symbolfoto.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010* zuletzt geändert in *BGBl. 313/II/2018*) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (*EG Nr. 1177/2003*).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2019** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/71128 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



SMS-Service - Erinnerung an Ihre Abfuhrtermine per Handy

Morgen Restmüll-Abholung oder Gelber Sack? Ihr Handy erinnert Sie dank unseres SMS-Service jetzt automatisch!

- Im Rahmen unserer Serviceleistungen bieten wir Ihnen folgenden nützlichen Dienst an: Wir erinnern Sie via SMS auf Ihr Handy an die bevorstehenden Abholtermine für Restmüll, Altpapier, Gelben Sack bzw. Gelbe Tonne und - so vorhanden - auch für die Bio-tonne.
- Auf der Homepage des GVA Lilienfeld finden Sie unter dem Menüpunkt „Bürgerservice“ das SMS-Service.
- Sie erhalten dabei jeweils am Tag vor dem Abholtermin kostenlos ein kurzes Erinnerung-SMS zugestellt.
- Geben Sie uns im folgenden Online-Eintragungsformular dazu einfach Ihre Daten und Ihre Handy-Nummer bekannt und schon sind Sie angemeldet. Auch eine Abmeldung ist natürlich jederzeit möglich



Anmeldung SMS-Service

Ich melde mich für das SMS-Erinnerungs-Service zu den angegebenen Nutzungsbedingungen an:

Meine Gemeinde bzw. meine Abfuhrzone

Gemeinde: *

Abfuhrzone:

Wenn Sie nicht ganz sicher sind welcher Abfuhrzone Sie angehören, vergewissern Sie sich bitte durch einen Anruf oder ein E-Mail an Ihren Abfallverband. Damit vermeiden Sie, dass sie u. U. zu falschen Terminen verständigt werden.

Bio-Tonne: Haben Sie eine Bio-Tonne bzw. möchten Sie auch an deren Abholung erinnert werden?

ja

nein

Adresse und Mobilnummer:

Anrede:

Vorname: *

Zuname: *

Straße: *

PLZ Ort:

e-mail: *

Telefon (Festnetz):

Mobilnummer: *

Bitte alle mit * gekennzeichneten Angaben eintragen!

Die angegebenen Daten werden in Erfüllung Ihres Auftrages zur Teilnahme am SMS-Service von uns gespeichert. Zum Zeitpunkt der jeweiligen Erinnerung wird die Erinnerungsnachricht an das Mobilnetz Ihres Telekom-Anbieters weitergeleitet.

ANMELDEN

Bei Änderungen Ihrer Daten (Handy-Nummer etc.) oder wenn Sie das Service nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, senden Sie uns bitte einfach ein e-mail.



Kontaktpersonen:
 Arbeitskreisleitung Barbara Weiß
 0664/9242641
 Regionale Gesundheitskoordinatorin in
 Ausbildung Daniela Mitterböck
 0664/36 24 609

Gesunde Gemeinde Lilienfeld

Neues Jahr, volles Programm

Aufgrund des großen Zuspruchs der Aktivitäten der Gesunden Gemeinde Lilienfeld, freuen sich die Arbeitskreismitglieder auch heuer wieder verschiedenste Angebote in der Gemeinde zu initiieren. Durch die offenen Arbeitskreissitzungen, dem Vernetzungstreffen der Vereine im November sowie in einer Bedarfserhebung, die durch die Regionale Gesundheitskoordinatorin Daniela Mitterböck durchgeführt wurde, sind eine Vielzahl an Wünschen und Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger eingeholt worden. Mit Start dieses Jahres wurde schon daran gearbeitet, um einen Großteil dieser Wünsche noch heuer umzusetzen.

LIMA

Zu den bereits fixierten Punkten zählt eine Weiterführung des Programms **LIMA – Lebensqualität im Alter**. Da die Teilnehmerinnen von der Durchführung der Aktion im Vorjahr so begeistert waren, wird ab Ende Februar dieses Trainingsprogramm für Menschen ab der Lebensmitte weiterführend angeboten. Start des Programms ist im Februar.



Fass dir ein Herz

Auch heuer wird wieder das **Vorsorge aktiv** Programm in Lilienfeld angeboten. Dieses Programm unterstützt bei der Umsetzung zu einem nachhaltigen gesünderen Lebensstil. Die Teilnehmer werden von qualifizierten Betreuern zu den Themen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit geschult.



Garten- und Familienfest

Ein großer Programmpunkt im Frühjahr stellt das, erstmals veranstaltete, **Garten- und Familienfest** dar. Hier steht der Tag unter dem Motto „mit und von der Natur leben“. Neben dem Verkauf von Jungpflanzen gibt es eine Vielzahl an Vorträgen und Workshops, die zu dem Thema passend sind. Als Besonderheit dieses Festes stellt die Tauschbörse „Bring Grünes, nimm Grünes“ dar. Hier können Gartenliebhaber Jungpflanzen, Samen, Zimmerpflanzen, geteilte Stauden,... mitbringen und mit anderen Gartenliebhabern austauschen. Im Laufe des Festes wird es ein Kinderprogramm mit Hüpfburg geben.

25. Februar, 15.00 im Gemeindeamt, Raum E14	Fortsetzung des Programms LIMA – Lebensqualität im Alter Nähere Informationen bei Fr. Marianne Janisch unter 0676/ 3513808 Einstieg ohne Vorkenntnisse möglich.
20. März, 18.00 im Gemeindeamt, Gemeindegemeinschaftssaal	Infoabend zum Programm „Vorsorge aktiv – ein Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung“ Nähere Informationen bei Fr. Monika Kronaus unter 0676/858 723 4532
19. Mai, 10.00 -17.00 Gelände Gemeindeamt	Garten- & Familienfest



Brotbackkurse mit Natursauerteig und Kochkurse 2019

- | | |
|--------------------|--------------------------------------|
| <i>21. Februar</i> | <i>Brotbacken mit Natursauerteig</i> |
| <i>14. März</i> | <i>Selbstgemachte Nudeln</i> |
| <i>21. März</i> | <i>Brotbacken mit Natursauerteig</i> |
| <i>4. April</i> | <i>Germteig süß und pikant</i> |
| <i>11. April</i> | <i>Brotbacken mit Natursauerteig</i> |
| <i>9. Mai</i> | <i>Brotbacken mit Natursauerteig</i> |

Anmeldung bei:

Beate Koiser -Dipl. Ernährungsvorsorgetrainerin unter 0664/2366579

Kurskostenbeitrag: Brotbackkurs 20 €/Person , der Kostenbeitrag für den Kochkurs wird bei der telefonischen Anmeldung bekanntgegeben.

Treffpunkt: 18.00 Uhr in der Neuen Mittelschule

**Raiffeisenbank
Traisen - Gölssental**

Bankstelle in Lilienfeld

**Raiffeisen erfüllt mehr Wohnträume
als jede andere Bank in Österreich.**

Beim Bauen sollten Sie auf den richtigen Partner vertrauen. Vor allem, wenn es um die Finanzierung geht. Mit Raiffeisen haben Sie Österreichs Nr. 1 bei Wohnraumfinanzierungen an Ihrer Seite – und zwar von der Planung bis zur Einstandsfeier. Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Wunsch von den eigenen vier Wänden! Mehr Infos in Ihrer Raiffeisenbank und auf wohnraum.raiffeisen.at

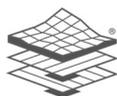
Medienhaber: Raiffeisen-Landesbank Nö/Niederösterreich-Wien, F.W. Raiffeisen, 1020 Wien

Vermessung und **mehr** ...
kompetent. effizient. punktgenau.



Gebäudevermessung

- . 2D- und 3D
- Gebäude-Bestandsvermessung:
 - Grundrisse
 - Schnitte, Ansichten
 - Nutzflächenbestimmung
 - Fassadenvermessung
 - BIM Gebäudemodellierung
- . M3 - Digitalisierung von Gebäuden
- . Liegenschafts-Management
- . Facility Management
- . Laserscanning



**VERMESSUNG
SCHUBERT**
www.schubert.at



Ingenieurvermessung

- . Vermessung am Bau
- . GPS-Präzisionsvermessung
- . Lage- und Höhenpläne:
 - Hochbau
 - Strasse
 - Schiene
 - Wasser
- . Leitungs-Dokumentation
- . Tunnelvermessung
- . Geo-Monitoring
- . Drohnen-Vermessung
 - hochauflösende Luftbilder
 - Infrarot-Auswertung

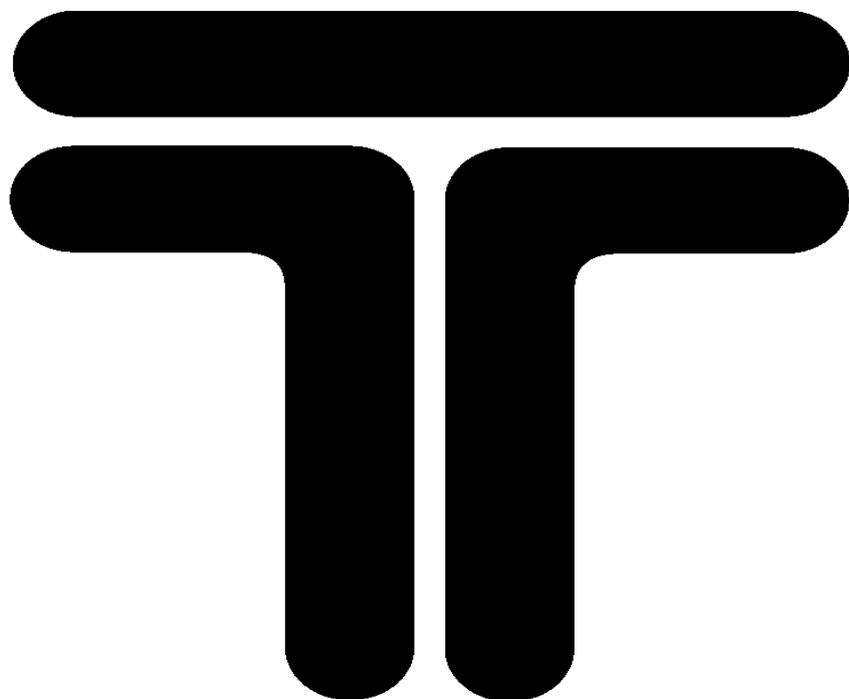
Grundstücksvermessung

- . Grundstücksteilungen:
 - Bauland, Grünland und Wald
- . Grenzkataster –
 - Gesicherte Grenzen
- . Grenzfeststellungen
- . „Intelligente“ Parzellierungen
- . Sachverständigen-Gutachten
- . Baulandumlegungsverfahren



**Neu:
Bauland-
aktivierung**

ST. PÖLTEN Tel. +43 (0)2742 / 36 25 64-0 Amstetten/Öhling Tel. +43 (0)664 / 181 21 05 Krems/Donau Tel. +43 (0)2732 / 85 760
Neulengbach Tel. +43 (0)27 72 / 52 133 Ybbs/Donau Tel. +43 (0)7412 / 55 483 WIEN Tel. +43 (0)664 / 470 66 56



TRAUNFELLNER

4. SCHRAMBÄCKA RAUHNACHTSLAUF

„Die Rauhächte (auch Raunächte oder Rauchnächte), zwölf Nächte (auch Zwölfte), sind einige Nächte um den Jahreswechsel, denen im europäischen Brauchtum eine besondere Bedeutung zugemessen wird. Meist handelt es sich um die zwölf Weihnachtstage vom Weihnachtstag (25. Dezember) bis zum Fest der Erscheinung des Herrn (6. Jänner), gelegentlich um andere Zeiträume, beispielsweise jenem zwischen dem Thomastag und Neujahr. In manchen Gebieten wird die Thomasnacht nicht hinzugezählt. Nach dem Volksglauben zogen sich die stürmischen Mächte der Mittwinterzeit in der Nacht auf den 6. Januar zurück, „die Wilde Jagd“ begab sich am Ende der Rauhächte zur Ruhe. Die bösen Geister werden durch grimmige Perchten vertrieben.“, weiß Vereinsobmann Michel Eichinger zur Veranstaltung.



Diesem Brauchtum hat sich auch der Lilienfelder Verein „D'Schrambäcka Stointeifen“ verschrieben. Mittlerweile zum 4. Mal hat die heimische Perchtengruppe rund um Obmann Michel Eichinger zum Rauhächtslauf in den Ortsteil Schrambach geladen.

„Aufgrund der betrieblichen Situation mit dem GH Hof am Steg, musste für die Durchführung der heurigen Veranstaltung erstmals zu einem neuen Austragungsort gewechselt werden. Dieser wurde im Bereich des FF-Hauses Schrambach und der „Baselgarage“ gefunden. Die Gemeinde hat dabei unterstützt. Viele haben diesen Ortswechsel ermöglicht, denen wir dafür danken, so etwa der FF Schrambach, dem Gemeindebauhof, den Vereinsmitgliedern, aber auch den betroffenen Anrainern. Freuen wir uns in Lilienfeld über so rege Vereinstätigkeiten“, erklärt Bürgermeister Wolfgang Labenbacher.

Gestartet wurde das Event bereits am Nachmittag mit Punschhüttenbetrieb. Die Ausschank erfolgte in der „Baselgarage“, begleitet von DJ-Musik. Richtig los ging es schließlich am Abend mit dem eigentlichen Perchtenlauf. Insgesamt waren 7 auswärtige Gastgruppen gekommen, um ihre Masken dem Publikum zu präsentieren. Rund 200 Personen ließen sich das Spektakel nicht entgehen. Unter den Gästen fanden sich unter anderen auftretende Teams aus Amstetten, Kaumberg, Teesdorf und sogar der Steiermark.

Dabei durften auch Showacts mit Feuer und Rauch nicht fehlen. Den krönenden Abschluss bildete eine gemeinsame Demaskierung aller Perchtengruppen.

Vizebürgermeister Manuel Aichberger nahm die Begrüßung vor und führte als Moderator durch das Programm. Er kündigte die einzelnen Läufer an und ergänzte mit Hintergrundinfos zu den Gruppen.

„Vereine wie die Schrambäcka Stointeifen repräsentieren mit ihren Gastauftritten im In- und Ausland auch die Gemeinde und ihre bunte Vereinslandschaft, machen daher Werbung für ihre Heimat und locken Besucher nach Lilienfeld. Auch sonst beteiligen sie sich auf vielfältige Weise am Gemeindegeschehen, wie etwa beim Advent oder Ausflügen nach Trebic. Darüber kann man nur froh sein und dazu muss man einfach gratulieren. Der alljährliche Rauhächtslauf ist zudem ein Großevent aus Schrambach, für Schrambach und mittlerweile zum Fixtermin im Kalender geworden.“, freut sich Aichberger über die aktiven heimischen Perchten.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Jeden Freitag von 8.00 - 12.30 Uhr, *Lilienfeld, Platzl, Wochenmarkt* mit bodenständigen, regionalen Produkten.

Sprechtage der Kirchenbeitragsstelle Lilienfeld im *Gemeindeamt der Stadtgemeinde Lilienfeld* jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat (ausgenommen Feiertage und Schulferien)** von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr im Zimmer E14.

Freitag, 15. Februar, 18.00 Uhr, **Vereinskegeln der Naturfreunde Lilienfeld** im Volksheim Traisen. Info: Oswald u. Susanne Herster, 02762/54547.

Samstag, 16. Februar, 18.00 Uhr, *Gasthof Ebner, Jahreshauptversammlung der Bergrettung Lilienfeld.*

Sonntag, 17. Februar, Raiffeisen Club Eastcup, SB, Österr. Schülermeisterschaft, *Annaberg Reidl Funpark.*

Montag, 18. Februar, LM Snowboard Schulen NÖ, SB, *Annaberg Reidl Funpark.*

Dienstag, 19. Februar, LM Snowboard Schulen Wien, SB, *Annaberg Reidl Funpark.*

Donnerstag, 21. Februar, 15.00 bis 16.00 Uhr, *Sozialzentrum Lilienfeld, Mutterberatungsstelle der Stadtgemeinde Lilienfeld.*

Samstag, 23. Februar, EFM Bambini Rennen Gebiet Mitte, CR, *Annaberg Reidl.*

Samstag, 23. Februar, RAIKA Kindercup Gebiet Mitte, CR, *Annaberg Reidl.*

Sonntag, 24. Februar, *Stift Lilienfeld, Kinderfasching der Pfadfindergruppe Lilienfeld*, Beginn 14.00 Uhr mit Faschingsumzug vom Bahnhof zum Stift Lilienfeld.

Sonntag, 24. Februar, Salzburgmilch Kids Cup 2019, CR, *Annaberg Reidl*

Montag, 25. Februar, 15.00 Uhr, *Gemeindeamt Lilienfeld, Raum E 14*, Fortsetzung des Programms **LIMA - Lebensqualität im Alter.**

Donnerstag, 28. Februar, BM Schulen Ski Alpin & SB, RSL, *Annaberg Reidl.*

Donnerstag, 28. Februar, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer, Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet (KOBV).*

Freitag, 1. März, LM Lehrer, RSL, *Annaberg Reidl.*

Samstag, 2. März, LM NÖ Feuerwehrjugend, RSL, *Annaberg Reidl.*

Sonntag, 3. März, ca. 10.30 Uhr, *Stift Lilienfeld, Pfarrsaal, Pfarrcafe der Bäuerinnen.*

Sonntag, 3. März, 14.00 bis 17.00 Uhr, *Stift Lilienfeld, Kindermaskenball*, Kinderfreunde Lilienfeld.

Mittwoch, 6. März, Aschermittwoch, *Gasthof Ebner, Heringschmaus*, auch zum Mitnehmen.

Mittwoch, 6. März, Aschermittwoch, „Lilienfelder Stüberl“, *ganztägig, Heringschmaus.*

Mittwoch, 6. März, 15.00 – 19.00 Uhr, *Rotes Kreuz Bezirksstelle Lilienfeld*, Blutspendeaktion, Blutbank St. Pölten.

Sonntag, 10. März, Kinder Talentcup Finale, PWK2, *Annaberg Almboden.*

Sonntag, 10. März, NÖ Raiffeisen Club NWC Finale, PWK2, *Annaberg Almboden.*

Mittwoch, 14. März, LM Schulen Skicross, RSL, *Annaberg Reidl Funpark.*

Donnerstag, 14. März, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer, Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet (KOBV).*

Donnerstag, 14. März, 15.00 bis 16.00 Uhr, *Sozialzentrum Lilienfeld, Mutterberatungsstelle der Stadtgemeinde Lilienfeld.*

Samstag, 16. März, 9.00 Uhr beim Tennisplatz, **Schitour der Naturfreunde Lilienfeld, nach Schneelage im Raum Lilienfeld**, Info: Tamara Pirkfellner 0680/1259367 oder Maria Fuchs 0664/3925448.

Samstag, 16. März, 16.00 Uhr, *Gasthof Ebner, Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Lilienfeld.*

Mittwoch, 20. März, 18.00 Uhr, *Gemeindeamt Lilienfeld*, Sitzungssaal, „**Vorsorge aktiv - ein Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung**“.

Freitag, 22. März, 19.30 Uhr, *Stift Lilienfeld, Dormitorium*, **IQ[kuh] oder Grenzüberschreitung**, Aufführung der **Spielfeld Theatergruppe Lilienfeld**.

Samstag, 23. März, 19.30 Uhr, *Stift Lilienfeld, Dormitorium*, **IQ[kuh] oder Grenzüberschreitung**, Aufführung der **Spielfeld Theatergruppe Lilienfeld**.

Sonntag, 24. März, 18.00 Uhr, *Stift Lilienfeld, Dormitorium*, **IQ[kuh] oder Grenzüberschreitung**, Aufführung der **Spielfeld Theatergruppe Lilienfeld**.

Donnerstag, 28. März, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer*, **Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet (KOBV)**.

Freitag, 29. März, 19.30 Uhr, *Stift Lilienfeld, Dormitorium*, **IQ[kuh] oder Grenzüberschreitung**, Aufführung der **Spielfeld Theatergruppe Lilienfeld**.

Samstag, 30. März, 19.30 Uhr, *Stift Lilienfeld, Dormitorium*, **IQ[kuh] oder Grenzüberschreitung**, Aufführung der **Spielfeld Theatergruppe Lilienfeld**.

Sonntag, 31. März, 18.00 Uhr, *Stift Lilienfeld, Dormitorium*, **IQ[kuh] oder Grenzüberschreitung**, Aufführung der **Spielfeld Theatergruppe Lilienfeld**.

Donnerstag, 11. April, 15.00 bis 16.00 Uhr, *Sozialzentrum Lilienfeld*, **Mutterberatungsstelle der Stadtgemeinde Lilienfeld**.

Donnerstag, 11. April, 9.00 - 10.30 Uhr, *Arbeiterkammer*, **Beratung auf sozialrechtlichem Gebiet (KOBV)**.

Samstag, 13. April, 18.00 Uhr *Stift/Cellarium*, „**Traisentaler Weinfrühling**“. Traisentaler Winzer präsentieren den neuen „Lilienfelder Wein“.



FUTSAL-TURNIER DES SC PREFA LILIENFELD

Der SC Prefa Lilienfeld war wie schon in den Vorjahren auch heuer wieder Veranstalter eines Futsal-Jugendturniers. An 2 Wochenenden Mitte Jänner kämpften über 20 Burschenmannschaften im Turnsaal des heimischen Gymnasiums um den Turniersieg. „Futsal ist aufgrund seines Regelwerks und des speziellen Balles eine dynamische, faire und taktisch anspruchsvolle Sportart. Es wird mit fünf Spielern auf Handballtore mit einem sprungreduzierten Ball der Größe 4 ohne Bande gespielt. Gerade für das Nachwuchstraining und den Schulsport bietet Futsal einige Vorteile“, erklärt Vizebürgermeister Manuel Aichberger die Sportart, die Ende 2010 in den Österreichischen Fußball-Bund integriert wurde. Der Vizeortschef nahm gemeinsam mit Stadtoberhaupt Wolfgang Labenbacher die Siegerehrung vor. Den ersten Platz beim Hallenturnier am Sonntag holte sich die U13 aus Wien vom KSV Siemens. „Als Stadtgemeinde danken wir dem Gastgeberverein SC Prefa unter Obmann Gernot Edy für die Turnierorganisation, dem Gymnasium für den Turnsaal als Austragungsort sowie allen Sponsoren, Trainern, Helfern und natürlich den Eltern mit ihren Kindern, die das Event in Lilienfeld erst möglich machen“, freut sich der Bürgermeister.



INFORMATION

Dämmstoffe, wie Mineralwolle, XPS- oder EPS-Styroporplatten, werden am Wertstoffsammelzentrum der Gemeinde NICHT übernommen!

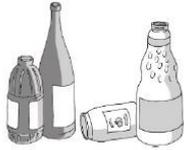
Diese sind nicht als Problemstoffe aus Haushalten zu sehen und fallen aus diesem Grund nicht in den Zuständigkeitsbereich der Kommunen. Bitte wenden Sie sich direkt an einen befugten Entsorgungsbetrieb!

„Die in § 28 Abs. 1 AWG 2002 festgelegte Verpflichtung der Gemeinde zur Einrichtung einer Problemstoffsammlung bzw. letztlich zur Übernahme von bestimmten Abfällen bezieht sich nur auf Problemstoffe (mit bestimmten Ausnahmen) im Sinne des § 2 Abs. 4 Z 4 AWG 2002. Eine Übernahmeverpflichtung der Gemeinde für sonstige gefährliche Abfälle ist im AWG 2002 nicht vorgesehen.“

Wir bitten um ihr Verständnis!



GEMEINDEVORSTAND FÜR ABFALLBEHANDLUNG
UND UMWELTSCHUTZ IM
BEZIRK LILIENFELD

					
Papier	Glas Verpackungen	Leicht Verpackungen	Metall Verpackungen	Bioabfall	Restmüll
HINEIN	HINEIN	HINEIN	HINEIN	HINEIN	HINEIN
Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons, die keine Verpackung sind z.B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Brief- und Schreibpapier, Kuverts, Ordner, sauberes Papier aus dem Haushalt, Schachteln (gefaltet)	Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas z.B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel →Restentleert	Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis z.B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr →Restentleert	Alle Verpackungen aus Metall z.B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Lack- und Farbdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolie, Schraubverschlüsse →Restentleert	Gemüse- und Obstabfälle, Trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste, Holzasche, Knochen, kompostierbare Katzenstreu	Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, CD's, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln →Größe: muss in die Tonne passen; alles was größer ist gehört zum Sperrmüll
NICHT HINEIN	NICHT HINEIN	NICHT HINEIN	NICHT HINEIN	NICHT HINEIN	NICHT HINEIN
Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten	Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben	Kunststoffprodukte z.B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel	Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer	Kunststoffsäcke, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, Flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden	Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen
Bitte alle Verpackungen ohne Inhalt sammeln!					

Elektrokleingeräte – Batterien – Sparlampen – Leuchtstoffröhren – Elektrogroßgeräte – Kühlgeräte – PC – Fernseher – Monitor – Altmetalle – Lithium Batterien
→Altstoffsammelzentren/Wertstoffsammelzentren der Gemeinden oder Sperrmüllsamm lung



GEMEINDEVORSTAND FÜR ABFALLBEHANDLUNG
UND UMWELTSCHUTZ IM
BEZIRK LILIENFELD

Faszination Skitour – von Zdarsky bis heute

Sonderausstellung im Bezirksmuseum Lilienfeld, Kurator: Josef Lampl

Von 19.01. bis 31.12.2019 jeweils Do, Sa, So von 16– 18 Uhr

Skitouren nehmen seit Jahren einen ungeahnten Aufschwung. Die Grundlagen dafür legte vor über 120 Jahren Mathias Zdarsky in Lilienfeld. Das Prinzip seiner revolutionären Stahlsohlenbindung steckt in den meisten modernen Tourenbindungen, und sein vielgeschmähter Stemmbogen ist bei Press-Schnee oder Bruchharsch immer noch die beste Möglichkeit, von einem Berg wieder herunter zu kommen. Auf größeren Touren sollte man noch immer ein Zdarskyzelt (heute Biwaksack genannt) mitführen, auch Verbandszeug und Lawinenschaufel hat er schon empfohlen. Seine „Elemente der Lawinenkunde“ sind noch immer höchst aktuell.

Die Ausstellung zeigt die Entwicklung des Tourenskilaufs, besonders der Bindungen, die oft überraschende Parallelen zu Zdarskys Stahlsohlenbindung aufweisen. Dazu vermitteln Bilder und Videos die Faszination, die heute wie damals Menschen in die winterlichen Berge lockt!

Faszination Skitour von Zdarsky bis heute

*Sonderausstellung im
Bezirksmuseum Lilienfeld
von 19.01. bis 31.12.2019*

**Öffnungszeiten: Do., Sa. und So. von 16-18 Uhr
Gruppenführungen jederzeit auf Anfrage!
Tel. 0650-305 78 78 oder 02762-5 24 78
bhml@gmx.at www.zdarsky-ski-museum.at**

Eintritt freie Spende
Die Veranstaltung findet bei
jedem Wetter statt.

**PFADFINDER UND
PFADFINDERINNEN**
Gruppe Lilienfeld



KINDERFASCHING

Spass und Unterhaltung für ALLE!

Grosse Spieleauswahl

Kasperltheater

Tombola



24. Februar

Treffpunkt 14 Uhr Bahnhof Lilienfeld
anschließend großer Umzug zum Stift

Am 24. Februar findet unser alljährlicher Kinderfasching in Lilienfeld statt. Wir starten mit einem Umzug um 14 Uhr vom Bahnhof zum Stift. Dort warten viele lustige Spielstationen für die Kinder und ein gemütliches Pfadi-Café für die Großen mit musikalischer Unterhaltung durch die Stadtkapelle Lilienfeld.

Außerdem gibt es eine große Tombola, ein Nostalgiekino und ein Kasperltheater!

Wachter Reisen

Tel.: 02762/52332

Fahrt ins Blaue vieles inklusive!

2 Tage - 2. - 3. Mai 2019

Wohin es geht wollen Sie wissen? - Das wird nicht verraten.

Preis: € 244,--

EZZ: € 12,--

Schweiz - Glacier Express

5 Tage - 4. - 8. August 2019

Hotel ist in Zermatt

Preis: 968,--

EZZ: € 85,--

Irland

10 Tage - 16. Mai - 4. Juni 2019

Deatillprogramm anfordern!

Preis: 1.888,--

EZZ: € 330,--

Bad Waltersdorf & H2O Therme

16. März, 6. April, 19. Oktober & 9. November 2019

Busfahrt: € 24,--

Thermalbad Bük - Sopron

Busfahrt: € 22,--

3. April, 8. Mai, 5. Juni, 11. September, 16. Oktober & 20. November 2019

Ostermarkt

13. April 2019 - Schloss Traun und

Schafsvollproduktion in Pregarten

Abf.: 8.00 Uhr Abf. Lilienfeld - Fahrpreis: € 30,-- Eintritt ca. € 4,--

Wachters Lustige Ausfahrt

11. Mai 2019 - WOHIN? - Das wird wieder einmal nicht verraten. Sicher ist nur eines - es soll der Spaß und das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen.



Fahrpreis: € 42,--

Abfahrt: 12.00 Uhr



Die Kinderfreunde

LILIENTELD

Ein tierischer Nachmittag



TOMBOLA



Kindermaskenball
Am 3.3.2019
im Cellarium
des Stiftes Lilienfeld
um 14:00 Uhr



mit freundlicher
Unterstützung vom
Stift Lilienfeld



Maschinenring-Service NÖ-Wien eGen

Telefon:
059060-362

Rundumbetreuung ein Baumleben lang

Was zählt ist Sicherheit

- Baumkontrolle & -sicherung
- Baumpflege & -schnitt
- (Spezial-) Baumfällung
- Wurzelstockrodung

Maschinenring St. Pölten, stpoelten@maschinenring.at

www.maschinenring.at

Die Profis
vom
Land



Maschinenring



Sportclub PREFA Lilienfeld

Spieltermine

Kampfmannschaft und U 23

Frühjahr 2019



Heimverein		Auswärtsverein	Rd.	Datum	Beginn
SC PREFA Lilienfeld		TSV Grein	14	Samstag 23. März	15:30
Union Neuhofen/Ybbs	:	SC PREFA Lilienfeld	15	Samstag 30. März	17:00
SC PREFA Lilienfeld	:	SV Oberndorf	16	Sonntag 07. April	16:30
USC Biberbach	:	SC PREFA Lilienfeld	17	Samstag 13. April	16:30
SC PREFA Lilienfeld	:	ASK Wilhelmsburg	19	Samstag 27. April	16:30
SC Euratsfeld	:	SC PREFA Lilienfeld	20	Samstag 04. Mai	16:30
SC PREFA Lilienfeld	:	ASK Kematen	21	Freitag 10. Mai	19:30
Sportunion Hofstetten	:	SC PREFA Lilienfeld	22	Freitag 17. Mai	19:30
SC PREFA Lilienfeld	:	SC Hainfeld	23	Freitag 24. Mai	19:30
USV Oed/Zeillern	:	SC PREFA Lilienfeld	26	Mittwoch 29. Mai	18:30
SV Purgstall	:	SC PREFA Lilienfeld	24	Samstag 01. Juni	17:30
SC PREFA Lilienfeld	:	SVU Mauer/Öhling	25	Samstag 08. Juni	18:30

U 23 jeweils 2 Stunden vor der Kampfmannschaft.

KOLLAR

Ihr Spezialist für
erneuerbare Energien
und Baddesign.

KOLLAR
BAD · HEIZUNG · SOLAR

3180 Lilienfeld
T 02762/52276
www.kollar.at



*Die Stadtgemeinde und
der Fremdenverkehrsverein Lilienfeld
laden herzlich ein zum*

Traisentaler Weinfrühling

im Cellarium des Stiftes Lilienfeld

Samstag, 13. April 2019

von 18.00 bis 22.00 Uhr

*Die Traisentaler Winzer präsentieren
den neuen Jahrgang sowie den Traisentaler DAC
und den neuen "Lilienfelder".*

*Trachtenmodeschau der Fachschule Soos – Beginn: 18.00h
Heimbringerdienst*



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raumes. Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



KULTUR REGION NIEDERÖSTERREICH
volkkultur | niederösterreich

